

Grosses Kirchenconcert

in der Pauliner Kirche,

zum Besten der Ueberschwemmten Norddeutschlands.

Mittwoch, den 16. Mai, Abends 18 Uhr,

veranstaltet von Herrn Bernhard Pfauenstein, unter Mitwirkung von Fr. A. Heinig, Fr. C. von Bezold, Herrn Hofsänger Koch, Herrn P. Jügel, Gesang, Herrn W. Dayas, Orgelbegleitung, Herrn Peister, Harfe, Herrn Rudolf. Horn.

Billets: Altstädter Platz 1.-50.-

Schiff 1.-4.-

Eisoppe 1.-50.-

gibt in den Musikalienhandlungen von Pabst, Auerbach, Klemm und Kistner, sowie Abends an der Casso zu haben. Billets für die Herren Studenten der Universität und des königl. Conservatorium sind bei den Herren Castellani Vieweg und Leidert & Sohn zu haben.

Grosse Mehl-Auction.

Für Rechnung, wen es angeht, sollen Mittwoch, den 16. Mai, Vormittags 10 Uhr,

36 Zent Weizenmehl

30 Zent Rossmehl

im Speditionsgeschäft von Sieland & Co., Gr. Fleischerstraße (Gold. Schiff) meist versteigert werden.

J. F. Pohle, Auctionator.

Das unterzeichnete Comité erlaubt sich zu dem

am 23. und 24. Mai 1888

in Neubrandenburg (Mecklenburg) stattfindenden

Zuchtmärkt für edlere Pferde

angebaut einzuladen.

Der im Jahre 1869 gegründete Markt ist in einem sich von Jahr zu Jahr steigenden Maße seitens der Züchter mit edlen, starken Wagen- und Reitpferden, Charge-Pferden für das Militär, insbesondere aber auch mit starken Hengsten von Canovier, Reit- und Ackerpferde-Schlägen beschickt worden.

Auch für dieses Jahr sind aus den renommiertesten Gestüten Mecklenburgs und der angrenzenden preussischen Provinzen zahlreiche Anmeldungen bereits eingegangen.

Den Marktbeschauer wird der Vorhalt des Auskaufs als erster Hand geboten.

In Verbindung mit diesem Zuchtmärkt findet am 24. Mai Nachmittags auf den Marktplatz eine reichhaltige Verlosung und eine Auktion edler Pferde statt.

Neubrandenburg, Knotenpunkt der Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Bahn und der Berliner Nordbahn, ist von Berlin in 4, von Stettin in 3 und von Hamburg in 5½ Stunden zu erreichen.

Neubrandenburg, im März 1888.

Das Comité für den Zuchtmärkt für edlere Pferde:

Hofrat Ahlers, Major a. D. von der Lanzen-Wakenitz-Baldewitz, Billmann-Gubow, Rath Loepke, Freiherr von Moltzau-Kruckow, von Michaelisfeld, Wirtschaftsrat Müller-Galembek, Graf Schwerin-Hornshagen, Rittermeister a. D. von Stülpangel-Grüneberg.

Fr. Noack's
Gesellschafts-Ausflug am
Pfingstfest.

Wohlt von Berlin, Stettiner Bahnhof, Pfingstmontag Nachm. 5 Uhr 40 Min.
Prospekt und Teilnehmerkarten in der Expedition der "Leipziger Nachrichten".
Fr. Noack, Berlin.

Touristenrouten und Dampfschiffslinien In Norwegen, Nordcap, Mitternachtssonne.

Die Bergsteiger und Nordreisenden Dampfschiffslinien werden in den bevorstehenden Sommerhalbjahr 1888 von medio Juni bis ultimo Juli eine speziell für Touristen eingerichtete, zweimal wöchentliche Dampfschiffslinie zwischen Bergen, Trondheim, Nordcap, Tromsö, Lyngenfjord u. unterhalten.

Reisezeit von Bergen jeden Freitag und Montag, das Drontheim jeden Sonntag und Mittwoch Abend.

Die ganze Fahrt, toar und retour, wird in 8 Tagen zurückgelegt, in welcher keiner Zeit alle Schenkungsfristen auf der nördlichen Küste, sowie die Mitternachtssonne in Nagafjord genommen werden können.

Örtliche Dampfer-Gesellschaften unterhalten außerdem eine regelmäßige wöchentliche Dampfschiffslinie zwischen

Hamburg, Christiansand bis Vadsöe, zweimal wöchentliche Dampfschiffslinie zwischen

Christiansand, Hammerfest, Nordcap, und von Ende Juli bis Ende August zweimal wöchentliche Dampfschiffslinie von

Leith (Schottland) nach Norwegen.

Örtliche Schiffe führen auf das Eigentum für Passagiere eingerichtet. — Röhre Rostock, sowie vollständige Routen entweder auf das Kreuzfahrtlinie der Hanseatischen Gesellschaften in Bergen und Tromsö, Herren Berg-Hansen in Christiansand, F. J. Reimers und Carl Lassen's Tourist-Bureau in Hamburg.

K.k.pr. Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft

Im Ausführung des Gesetzes ber. am 12. Mai 1888 stattgefundenen 30. ordentlichen Generalversammlungtheil mit den P. T. deren Aktionen der I. L. per Kaffee-Zeitung Eisenbahn-Gesellschaft mit, daß der Satzungsertrag am 1. Juli 1888 folgende Dampfschiff-Coupons Nr. 30 mit 36 fl. 50 kr. 50 pf. Bonbons, dann von den Gesellschaftern der am 1. Juli 1888 ausgeübten Coupons mit 36 fl. 50 kr. 50 pf. Bonbons, jene vom 15. Mai d. J. an

in Wien bei den Herren Johann Liebig & Co.,

* Prag bei Herrn Moritz Zedkauer,

* Berlin bei der Direction der Disconto-Gesellschaft und Herrn S. Blechholz,

* Dresden bei der Dresdner Bank zub.

Filiale der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt,

* Leipzig bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt,

* Frankfurt a. M. bei den Herren M. A. von Rothchild & Söhne,

* Leipzig bei der Hauptstelle der k. k. priv. Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft

ausgestellt werden.

Rückkehr der Dampfschiff-Coupons Nr. 30 der sepii Coupen kl. werden derzeit noch den Aktionären bezogen, werden in der zweiten Hälfte des Monats Juni d. J. gegen Einlösung des Talons neue Coupschiffe ebenfalls bei den obengenannten Geschäften ausgetragen werden.

Die Herren Aktionäre werden bestellt hiermit auch einzuhören, falls die Erhebung der neuen Coupschiffe die in Gläubern beobachteten Talente minder deutscher Conspiration, in welche die Talente in archimedischen Reihenfolge eingesetzten haben, einer der gesetzten Zufällen zu übergeben.

Die Formulare der Coupschiffe werden den Herren Aktionären über Verhandlungen von den Geschäften zur Ausstellung eingeschickt.

Die Ausstellung wird beim Herren Comitee, mit der Couplangserklärung der Gesellschaft über die erlegten Talente verliehen, zurückgestellt. Das Couplangserklärung der Gesellschaft, während des Erhaltens des Coupschiffs mit den eingesetzten Talente an die Hauptstelle der k. k. priv. Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft in Teplitz zum Zwecke der Ausstellung der neuen Coupschiffe getestet wird.

Die Ausstellung der neuen Coupschiffe seitens der Herren Comitee kann wieder zurückgezogen werden.

Leipzig, am 13. Mai 1888.

Der Verwaltungsrath.

(Baudienst wird in seinem Ralle konzert)

„THE GRESHAM“.

Lebensversicherungs-Gesellschaft in London.

Gesamt-Berichtigung: Dresden, Wasenhausstraße 6. II.

Netto der Gesellschaft am 30. Juni 1887 28,297,789.25

Bruttoeinkommen aus Brüder- und Sohnen am 30. Juni 1887 14,942,714.50

Kapitalzinsen für Berichtigung und Renten-Berichtigung u. für Rücknahme

Bei Beiträgen der Gesellschaft (1888) mehr als 152,886,578.67

Bei Beiträgen der Gesellschaft (1888) mehr als 45,430,580.—

neue Rücksicht eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66

zu der Gesellschaft eingerichtet, wodurch der Gewinnsertrag der seit Februar bis zur Gesellschaft eingerichteten Rücksicht sich auf 1208,629,223.66